

Wettervorhersage für Deutschland vom 27.06.2016

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Mittwoch ist es wechselnd, in der Nordwesthälfte vielfach stärker bewölkt. Längere sonnige Abschnitte sind in der Südosthälfte möglich. Im Norden und Westen fällt zeitweise schauerartiger Regen, im Süden entwickeln sich im Tagesverlauf Schauer und Gewitter.*

Die Temperatur steigt auf 18 Grad im äußersten Nordwesten und in den höheren Lagen des Westens sowie bis zu 27 Grad in Niederbayern und im Osten. Der südwestliche Wind ist schwach bis mäßig, an der Nordsee teilweise auch frisch.

In der Nacht zum Donnerstag ist es oft dicht bewölkt und gebietsweise fällt Regen. Trocken bleibt es noch im Nordosten. Die Luft kühlt sich auf 15 bis 10 Grad ab. Der Südwestwind weht schwach, im Umfeld der Nordsee zeitweise böig.

Am Donnerstag ist es meist wolkig oder stark bewölkt. Im Westen und Nordwesten muss man sich auf gelegentliche, teils schauerartige Regenfälle einstellen. Im Südostteil Bayerns und auch in den östlichen Bundesländern kann es längere Zeit regnen. In einem Streifen von Baden-Württemberg bis zum östlichen Niedersachsen ist das Wetter ein wenig freundlicher und gebietsweise auch trocken.

Es ist mit Höchsttemperaturen von 18 bis 26 Grad zu rechnen, mit den maximalen Werten in der Lausitz. Der südwestliche Wind weht schwach bis mäßig. In der Nacht zum Freitag liegen die tiefsten Temperaturen zwischen 16 und 11 Grad.

Am Freitag ist es in der Südosthälfte zeitweise recht freundlich, in der Nordwesthälfte eher wolkig. Im Grenzbereich zu den Niederlanden und zur Nordsee regnet es zeitweise und auch im übrigen Bundesgebiet sind gelegentliche leichte Regenfälle oder Schauer nicht auszuschließen.

Die Temperatur steigt auf 19 bis 27 Grad bei schwachem, in Nordseenähe auch mäßigem Südwestwind mit teils starken bis steifen Böen.

In der Nacht zum Samstag sind Tiefstwerte von 16 bis 11 Grad zu erwarten.

Am Samstag ist es in der Südosthälfte längere Zeit sonnig, später bilden sich besonders in Alpennähe Quellwolken und danach auch Schauer und Gewitter. In der Nordwesthälfte gibt es bei vorwiegend starker Bewölkung teils schauerartigen Regen.

Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 19 und 28 Grad, mit den höchsten Werten in Niederbayern. Der Wind weht schwach bis mäßig aus südwestlichen bis westlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag sinkt die Temperatur auf 16 bis 10 Grad.

Am Sonntag ist es abermals im Süden und Osten freundlicher als im Norden und Westen, wo weiterhin stärkere Bewölkung dominiert. Im Nordseeumfeld ist mit teils schauerartigen Regenfällen zu rechnen und südlich der Donau können sich Schauer und Gewitter entwickeln. Dazwischen, also im Großteil des Landes, ist es niederschlagsfrei.

Die Temperatur steigt auf 19 bis 26 Grad. In der Südhälfte weht nur schwacher Wind, in der Nordhälfte meist mäßiger, zur Küste zeitweise auch frischer Südwestwind.

In der Nacht zum Montag geht die Temperatur auf 16 bis 10 Grad zurück.

Trendprognose für Deutschland, von Montag, 04.07.2016 bis Mittwoch, 06.07.2016

Temperaturanstieg, von Westen her zunehmend gewittrig. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrarpresseportal.de Web: www.agrarpresseportal.de >>> [Pressefach](#)